

Frauen-Bezirksliga

SG Seeborn/Neustetten – TSV Dettingen 4:1 (2:0)

Am letzten Sonntag fand auf dem schön gelegenen Fußballplatz der SG Seeborn/Neustetten das erste Punktspiel der neuen Saison statt. Leider wurde dieses Spiel trotz der vielen Torchancen unserer Mannschaft unverdient hoch verloren. Der Spielbeginn verlief recht lebhaft und brachte schon in der 5. Minute die große Möglichkeit, durch die stark aufspielende Ruth Heienbrock in Führung zu gehen, doch diese Chance konnte nicht verwirklicht werden. In der 14. Minute hätte ein intelligent vorgetragener Dreierangriff von Stefani Brodbeck, Tugba Ilbaz und Ruth Heienbrock spätestens zu diesem Zeitpunkt die Führung sein müssen, doch das Glück war an diesem Tag offensichtlich nicht auf Dettinger Seite. Vielmehr fiel bereits 2 Minuten später im Zuge des ersten Angriffs der Heimelf durch einen Foulelfmeter deren 1:0. In der 24. Minute musste dann auch schon das 2:0 für die Gastgeberinnen verzeichnet werden, obwohl bis zu diesem Zeitpunkt Dettingen mehr Spielanteile vorweisen konnte. Danach war das Spiel insgesamt ausgeglichener, allerdings mit den nach wie vor größeren Chancen für unsere Mannschaft. Das zuletzt genannte Ergebnis war gleichzeitig der Halbzeitstand. In der Pause fand die obligatorische Analyse der ersten 45 Minute mit unseren Trainern Ralph Baumann und Jörg Fritz sowie Mannschaftsbetreuer Wendelin Nebe statt mit den Ratschlägen, keine Angst vor dem Ball zeigen, Chancenverwirklichung muss vorrangig sein, nicht dem Ball hinterherlaufen und einen Lauf nicht abbrechen. Auch wurde eingefordert, insgesamt abgeklärter aufzutreten.

In der 2. Halbzeit keimte neue Hoffnung auf, denn unsere Mannschaft konnte nach guter Vorarbeit von Jessica Wittmann durch Ruth Heienbrock in der 55. Minute den Anschlusstreffer zum 2:1 erzielen. Die 65. Minute brachte dann praktisch die Vorentscheidung, denn nach schwacher Abwehr und individuellem Fehler konnte die SG das 3:1 erzielen. Nach einem völlig unnötigen Foul fiel per Elfmeter auch noch das Tor zum Endstand von 4:1 für die Gastgeber. In der Schlussphase konnte selbst ein wunderschön ausgeführter Torschuss von Lena Baumann dieses Ergebnis nicht verändern. Insgesamt gesehen gab sich unsere Mannschaft wiederum wie gewohnt sehr einsatzfreudig und kämpferisch. Es muss auch gesehen werden, dass bei den gegnerischen Spielerinnen viel Glück im Spiel war, denn fast jeder Torangriff führte zum Tor. Unsere Damen können aufgrund der gezeigten Leistungen in den letzten Spielen insgesamt hoffnungsvoll in die Zukunft schauen, und sie sollten und werden sich durch das dieses Ergebnis nicht entmutigen lassen.

Das nächste Punktspiel unserer Mannschaft ist am Sonntag, 27.09.2015, um 11:00 Uhr, beim TSV Pfronstetten.

Es spielten:

Brigitte Bluck, Manuela Buck, Jessica Wittmann, Dorothe Hiller, Lena Riexinger, Lena Baumann, Ruth Heienbrock (1), Stefanie Brodbeck, Jasmine Schult, Tugba Ilbaz, Hannah Randecker, Meike Gonzales Ortiz, Janina Kurz, Elijona Blakaj, Ronja Kötzer, Annika Dolde, Jennifer Symanzik